

FAS NRW-Projekt Partizipation Betroffener  
Frank Happel – Projektkoordination

Schubertstr. 41, 42289 Wuppertal  
Tel.: 0202 6200339  
Mob.: 0151 64404708  
Fax: 0202 6200381  
E-Mail: [partizipation@fas-nrw.de](mailto:partizipation@fas-nrw.de)  
Web: [www.fas-nrw.de/projekt-partizipation/](http://www.fas-nrw.de/projekt-partizipation/)



Projekträger:  **Blaues Kreuz**  
Wege aus der Sucht

Wissenschaftliche Begleitung:  **LVR**  
Qualität für Menschen

## Einladung

zur dritten Ideenwerkstatt im Projekt Partizipation Betroffener

für ehrenamtliche Fachkräfte aus:

- Gruppen und Verbänden der Suchtselbsthilfe in NRW
- Kommunalen Zusammenschlüssen der Suchtselbsthilfe
- Betroffenenvertretungen im Suchtbereich

sowie für hauptamtliche Fachkräfte aus:

- Einrichtungen der ambulanten und stationären Suchthilfe
- Kommunalen Sucht- und Psychiatriekoordinationen
- Selbsthilfe-Kontaktstellen in NRW

**Freitag, 14. Juni 2019, 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

**Unperfekthaus  
Friedrich-Ebert-Str. 18  
45127 Essen**

Ziel des Projektes ist es, ein gemeinsames Verständnis von Betroffenenkompetenz in allen Feldern der haupt- und ehrenamtlichen Suchthilfe zu entwickeln und daraus Handlungsempfehlungen zu erarbeiten, um die Fähigkeiten, Erfahrungen und Bedarfe Betroffener systematisch zur Weiterentwicklung des Suchthilfesystems in NRW, insbesondere in den Kommunen einzubinden.

Die zentrale Fragestellung des Projektes lautet daher: **Worin liegen die Kompetenzen der Betroffenen im Suchtbereich und wie können diese strukturell in das Suchthilfesystem integriert werden?**

Gefördert vom

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



In den beiden vorangegangenen Veranstaltungen am 21. Februar 2019 und 30. März 2019 haben sich hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen aus dem Suchthilfesystem in NRW jeweils untereinander dazu ausgetauscht, die Kompetenzen Betroffener beschrieben und ihre Erwartungen an eine verstärkte Teilhabe Betroffener insbesondere in den kommunalen Suchthilfeverbänden formuliert. In der abschließenden dritten Ideenwerkstatt sollen nun die Ergebnisse sowie die Akteur\*innen der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Ebene zusammengeführt werden, um Handlungsempfehlungen für die Entwicklung geregelter Teilhabestrukturen in den Kommunen zu erarbeiten.

Dazu sind nun die Teilnehmenden der beiden ersten Ideenwerkstätten erneut eingeladen. Aber auch neu hinzu kommende Mitarbeiter\*innen aus den Reihen der Betroffenen und des beruflichen Suchthilfesystems sind herzlich willkommen, ihre Erfahrungen und Erwartungen in den Prozess mit einzubringen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Projekt Partizipation Betroffener durch Ihre Teilnahme am 14. Juni 2019 im Unperfekthaus in Essen unterstützen könnten.

Bitte melden Sie sich formlos oder mit dem nachstehenden Formular **bis zum 31. Mai 2019** per E-Mail oder Fax bei der Projektkoordination an.

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Es wird eine paritätische Teilnahme aus dem haupt- und ehrenamtlichen Bereich angestrebt. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung einen Ablaufplan der Veranstaltung, die aufbereiteten Ergebnisse der beiden ersten Ideenwerkstätten sowie eine Anreisebeschreibung zum Unperfekthaus in Essen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Happel  
(Projektkoordination)

### Verbindliche Anmeldung

zur dritten, zusammenführenden Ideenwerkstatt im Projekt Partizipation Betroffener  
am 14. Juni 2019, 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Unperfekthaus, Essen

An  
FAS NRW-Projekt Partizipation Betroffener  
Frank Happel – Projektkoordination

Schubertstr. 41  
42289 Wuppertal  
Fax: 0202 6200381  
E-Mail: [partizipation@fas-nrw.de](mailto:partizipation@fas-nrw.de)

Name<sup>1</sup> \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Organisation/Einrichtung \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

In der Mittagspause besteht die Gelegenheit zur Teilnahme an einem Lunchbuffet.

Daran möchte ich teilnehmen: ja / nein (Zutreffendes bitte unterstreichen)

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Bitte melden Sie sich bis zum 31. Mai 2019 bei der Projektkoordination an.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Sie werden nach Anmeldeschluss über Ihre Teilnahme informiert.

---

<sup>1</sup> Die Daten werden ausschließlich zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Workshops erhoben, gespeichert und genutzt. Sie werden nicht an Dritte weiter gegeben und nach Abschluss der Workshopreihe wieder gelöscht.